

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
BOB	S0334/19	01.08.2019
zum/zur		
A0115/19 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (VI. WP)		
Bezeichnung		
Dual-Career-Center in Magdeburg		
Verteiler		Tag
Der Oberbürgermeister		13.08.2019
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und regionale Entwicklung		29.08.2019
Finanz- und Grundstücksausschuss		11.09.2019
Stadtrat		17.10.2019

Zum Antrag A0115/19 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, ab Herbst 2019 ein Dual-Career-Service-Center im Bereich des Dezernates Wirtschaft einzurichten. Das Dual-Career-Service-Center soll eine Anlaufstelle für Doppelkarrierepaare sein, die neu nach Magdeburg kommen oder kurz vor einem Wechsel stehen.

Mit dem Aufbau eines Dual-Career-Services soll ein aktives Netzwerk an Arbeitgeber\*innen aufgebaut werden, mit dem sowohl Fachkräfte geworben als auch Partner\*innen geeignete Arbeitsstellen angeboten werden können. Für die personelle Untersetzung ist der Haushaltsbedarf ab dem Jahr 2020 darzustellen.

nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Die Besetzung von Stellen mit qualifizierten Fachkräften wird schwieriger. Das trifft heute schon ganz massiv die Hochschulen und wissenschaftlichen Institute. Es wird aber auch in zunehmenden Maß für die Unternehmen schwieriger geeignete Mitarbeiter zu finden.

Um die qualifizierten Fachkräfte hat sich inzwischen ein internationaler Wettbewerb entwickelt. Dabei werden nur die Wissenschafts- und Wirtschaftsstandorte erfolgreich sein, die für potentielle Interessenten eine umfassende Unterstützung anbieten. Zu einem solchen Service gehören Unterstützung bei der Wohnraumsuche, der Kinderbetreuung oder der Schulbildung.

Ein ganz wesentlicher Entscheidungsfaktor für den Standort sind die beruflichen Möglichkeiten für Angehörige. Deshalb ist der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen für einen Dual-Career-Service grundsätzlich zu unterstützen.

Im Hinblick auf die Problematik bei der Suche nach Fachkräften plant die Landeshauptstadt gemeinsam mit der Otto-von-Guericke-Universität und der Hochschule Magdeburg Stendal ein Welcome Center aufzubauen. Die dort angebotenen Serviceleistungen müssen auf den internationalen Arbeitsmarkt ausgerichtet sein. Damit kommen zu den genannten Dienstleistungen u.a. Fragen des Melde- und Aufenthaltsrechtes, der Krankenversicherung bis hin zur Einrichtung von Bankverbindungen hinzu. Auch die Unterstützung bei Arbeitsmöglichkeiten für Angehörige in Form eines Dual Career Services wird ein wichtiger Bestandteil des Servicepakets sein.

Wir schlagen daher vor, den Aufbau eines Dual-Career Services in die Planungen zum Welcome Center zu integrieren und entsprechende Angebote im Welcome Center einzubetten.

Nach einer Pilotphase mit Universität, Hochschule und den Wissenschaftseinrichtungen ist geplant die Dienstleistungen des Welcome Centers auch für Unternehmen der Region, aber auch für die Kultureinrichtungen oder Sportvereine anzubieten. Mit einem solchen umfassenden Service wird der Standort Magdeburg sowohl national als auch international sehr positiv wahrgenommen werden.

Um die Arbeitsfähigkeit des Welcome Centers sicherzustellen, sind derzeit noch inhaltliche und organisatorische Vorbereitungen notwendig, zumal gleichzeitig die Services auch in einem Internetportal angeboten werden sollen.

Die zeitlichen Vorstellungen des Antrages sollten daher angepasst werden, dass die Realisierung der Vorstellungen zum schnellstmöglichen Zeitpunkt erfolgen soll. Der Stadtrat wird regelmäßig über den Stand der Umsetzung informiert. Aktuelle Problemfälle im Dual-Career-Bereich werden zwischenzeitlich weiterhin auf der Grundlage der bestehenden guten Kooperationen zwischen allen Partnern bearbeitet.

Dr. Trümper